Psalm 50

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 (Ein Psalm[H4210]; von Asaph[H623].)

Der Mächtige[H4101], Gott[H430], der HERR[H3068], hat geredet[H1696] und die Erde[H776] gerufen[H7121] vom[H4480] Aufgang[H4217] der Sonne[H8121] bis[H5704] zu ihrem Niedergang[H3996].

2 Aus[H4480] Zion[H6726], der Schönheit[H3308] Vollendung[H4359], ist Gott[H430] hervorgestrahlt[H3313].

3 Unser Gott[H430] kommt[H935], und er wird nicht[H408] schweigen[H2790]; Feuer[H784] frisst[H398] vor[H6440] ihm her, und rings[H5439] um[H5439] ihn stürmt[H8175] es gewaltig[H3966].

4 Er ruft[H7121] dem Himmel[H8064] droben[H4480 H5921] und der Erde[H776], um sein Volk[H5971] zu richten[H1777]: [?][H413]

5 „Versammelt[H622] mir meine Frommen[H2623], die meinen Bund[H1285] geschlossen[H3772] haben beim Opfer[H2077]!“

6 Und die Himmel[H8064] verkünden[H5046] seine Gerechtigkeit[H6664], denn[H3588] Gott[H430] ist es[H1931], der richtet[H81992]. (Sela[H5542].)

7 „Höre[H8085], mein Volk[H5971], und ich will reden[H1696], Israel[H3478], und ich will gegen dich zeugen[H5749]! Ich[H595], ich bin Gott[H430], dein Gott[H430].

8 Nicht[H3808] wegen[H5921] deiner Schlachtopfer[H2077] tadle[H3198] ich dich, und deine Brandopfer[H5930] sind beständig[H8548] vor[H5048] mir.

9 Nicht[H3808] werde ich Stiere[H6499] nehmen[H3947] aus[H4480] deinem Haus[H1004], noch Böcke[H6260] aus[H4480] deinen Hürden[H4356].

10 Denn[H3588] mein sind alle[H3605] Tiere des Waldes[H3293], das Vieh[H929] auf tausend[H505] Bergen[H2042]. [?][H2416]

11 Ich kenne[H3045] alle[H3605] Vögel[H5775] der Berge[H2022], und das Wild[H21233] des Gefildes ist mir[H5978] bekannt[H5978]. [?][H7704]

12 Wenn[H518] mich hungerte[H7456], ich würde es dir nicht[H3808] sagen[H559]; denn[H3588] mein ist der Erdkreis[H8398] und seine Fülle[H4393].

13 Sollte ich das Fleisch[H1320] von Stieren[H474] essen[H398] und das Blut[H1818] von Böcken[H6260] trinken[H8354]?

14 Opfere[H2076] Gott[H430] Lob[H84265], und bezahle[H7999] dem Höchsten[H5945] deine Gelübde[H5088];

15 und rufe[H7121] mich an am Tag[H3117] der Bedrängnis[H6869]: Ich will dich erretten[H2502], und du wirst mich verherrlichen[H3513]!“

16 Zu dem Gottlosen[H7563] aber spricht[H559] Gott[H430]: „Was[H4100] hast du meine Satzungen[H2706] herzusagen[H5608] und meinen Bund[H1285] in[H5921] deinen Mund[H6310] zu nehmen[H5375]?

Druckausgabe erzeugt am 24.08.2025 auf bibelkommentare.de

17 Du[H859] hast ja die Zucht[H41486] gehasst[H8130] und hinter[H310] dich geworfen[H7993] meine Worte[H1697].

18 Wenn du einen Dieb[H1590] sahst[H7200], so gingst du gern[H7521] mit[H5973] ihm um, und dein Teil[H2506] war mit[H5973] Ehebrechern[H5003].

19 Deinen Mund[H6310] ließest[H7971] du los[H7971] zum Bösen[H7451], und Trug[H4820] flocht[H6775] deine Zunge[H3956].

20 Du saßest[H3427] da, redetest[H1696] gegen deinen Bruder[H251], gegen den Sohn[H1121] deiner Mutter[H517] stießest[H5414] du Schmähung[H1848] aus[H5414].

21 Dies hast du getan[H6213], und ich schwieg[H2790]; du dachtest[H1819], ich sei[H1961] ganz wie[H3644] du. Ich werde dich strafen[H31987] und es dir vor Augen[H5869] stellen[H6186].“ [?][H428]

22 Merkt[H995] doch[H4994] dieses, die ihr Gottes[8] vergesst[H7911], damit[H6435] ich nicht[H6435] zerreiße[H2963], und kein[H369] Erretter[H5337] sei da! [?][H2063] [?][H433]

23 Wer Lob[H84269] opfert[H2076], verherrlicht[H3513] mich, und wer seinen Weg[H1870] einrichtet[H7760], ihn werde ich das Heil[H3468] Gottes[H430] sehen[H7200] lassen.

Fußnoten

1. El
2. O. denn Gott steht im Begriff zu richten
3. Eig. was sich tummelt; so auch Ps. 80,13
4. Eig. von Starken
5. O. Dank
6. O. Unterweisung, Zurechtweisung
7. O. überführen
8. Eloah
9. O. Dank

Druckausgabe erzeugt am 24.08.2025 auf bibelkommentare.de